



## BOULE-INFORMATION 5/2013

Am Samstag, 28. September 2013 fand im Rahmen des Kuddel-Muddel-Turniers erstmals auch ein Bouleturnier statt. Neben den mittlerweile etablierten Boulebegeisterten, die sich jeden Mittwoch auf der Bouleanlage regelmäßig treffen, nahmen auch viele Neuinteressierte an diesem Turnier teil.



Zunächst wurden die Teilnehmer in Dreier- (Triplets) und Zweier- (Doublets) Mannschaften gelost.

In einer Vorrunde musste jede Mannschaft drei Spiele absolvieren. Dabei ging es für die „Neuen“ vor allem darum, den Boden und eine gewisse Wurftechnik schnellstmöglich kennen zu lernen. Einige „Frischlinge“ zeigten dabei von vorne herein Ball(Kugel)-gefühl und konnten erstaunliche Ergebnisse erzielen. So mancher „alte Hase“ kam aus dem Staunen nicht mehr heraus und musste die eine oder andere Niederlage zur Kenntnis nehmen.



Nach der Vorrunde bestritten die Mannschaften mit einer oder mehr Niederlagen das Spiel um Platz 5. Das Doublett Jürgen Kächler/Winfried Bäcker konnte sich hier deutlich mit 13:2 gegen das Triplett Mina Fialho/Gitta Kessler/Renate Kächler durchsetzen.

Beim Spiel um Platz 3 standen sich Mannschaften mit einem oder zwei Siegen gegenüber. Das Doublett Andrea Fritsch/Helmut Kreckel konnte sich gegen das Doublett Marion Allmacher/Sonja Münster mit 13:6 durchsetzen und den dritten Platz sichern. Bezeichnend für dieses Turnier, dass sich bei diesem kleinen Finale nur „Neubouler“ gegenüber standen.



Die Mannschaften mit zwei (best platzierte) und drei Siegen standen sich im Finale um den Turniersieg gegenüber. Das Triplett Gui Fialho/Peter Arntz/Ingrid Kreckel konnte erneut eine gute Leistung aus den Vorrunden- spielen abrufen und gewann überzeugend gegen das Triplett Denis Wolf/Fred Kessler/ Rene van Elven mit 13:3.

Bei der anschließenden Siegerehrung dankte Vereinsvorsitzender Markus Schick Tanz den Teilnehmern des Bouleturniers für die Bereicherung des Kuddel-Muddel-Turniers 2013 und verband dies mit der Aussicht, dass auch beim nächsten Kuddel-Muddel-Turnier 2014 wieder „geboult“ werden darf.